

erhebt und Gott annähert, mehr als zu irgend einem anderen Geschöpfe; ein Erkenntnisvermögen, das ihn vom Bekannten zum Unbekannten zu führen weiß und ihn die erhabensten Sachen ausüben heisst. Höret denn doch diese innere Stimme, diesen guten Geist, der zu euch ohne Aufhören spricht, und ihr werdet nach und nach dahin gelangen, euern Schutzengel zu vernehmen, der euch aus der Höhe des Himmels die Hand reichet. Ich wiederhole es, die innere Stimme, die zum Herzen spricht, ist die der guten Geister und in dieser Beziehung sind alle Menschen Medien.

Channing.

XI.

Die Gabe der Mediumität ist so alt, als die Welt; die Propheten waren Medien: die eleusinischen Myterien waren auf der Mediumität gegründet; die Chaldäer, die Assyrer hatten ihre Medien; Socrates wurde durch einen Geist geleitet, der ihm die wunderbaren Grundsätze der Philosophie eingab, und er hörte seine Stimme. Alle Völker hatten ihre Medien und die Eingebungen der Johanna d'Arc waren nichts Anderes als die Stimmen wohlwollender Geister, die sie leiteten. Diese Gabe, die sich gegenwärtig verbreitet, ist im Mittelalter mehr seltener geworden, aber sie hat nicht aufgehört zu sein. Swedenborg und seine Anhänger besaßen eine zahlreiche Schule. Das seit den letzten Jahrhunderten in Spöttereien sich gefallende Frankreich, das sich mit einer Philosophie beschäftigte, die, indem sie die Missbräuche der religiösen Unduldsamkeit vertilgen wollte, Alles was Ideal war lächerlich machte und erstickte, dieses Frankreich musste den Spiritismus beseitigen, der nicht aufhörte im Norden Fortschritte zu machen. Gott hat diesen Kampf der positiven Ideen gegen die spiristualistischen Ideen zugelassen, weil sich der Fanatismus aus den Letzteren eine Waffe gebildet hatte. — Gegenwärtig, wo der Fortschritt der Industrie und der Wissenschaften die Art des Wohllebens in einer solchen Art entwickelt haben, dass das materielle Streben herrschend geworden ist, da will Gott, dass die